

# Heilung

Dieter Keucher

## Heilung – Grundaufgabe der Seelsorge

**Kirchengeschichte:** zahlreiche Heilungsberichte

*Gesundheit ist ein dynamischer Zustand vollkommenen körperlichen, mentalen, sozialen und spirituellen Wohlbefindens und nicht nur die Abwesenheit von Krankheit. (WHO 1989)*

Bemerkenswert ist die Nähe zu der grundlegenden Sicht der Bibel.

### 1. Heilung ist Ausdruck des Wesens Gottes

Schon der alttestamentliche Begriff Shalom erinnert in seiner umfassenden Bedeutung an Heil, Harmonie, Wohlergehen, Segen, Glück und Sicherheit. Auch der Name Jeshua beinhaltet Heil, Rettung und Erlösung.

Die Bibel bezeugt uns den Heilungswillen Gottes mit Hinweisen auf

- das unveränderliche Wesen Gottes (2. Mose 15,26; Mal 3,20; Jak 1,17 -Alle gute Gabe... kommt von oben herab.)
- den Dienst und das Werk Jesu (Apg 10,38), der jeden heilte, der zu ihm kam
- das Sühneopfer Jesu (Jes. 53,3 -4; Mat 8,16 - 17... und machte alle Kranken gesund...; 1.Petr 2,24)

### 2. Heilungen sind Zeichen des Reiches Gottes

Heilungen sind immer: Zeichen (semeia) des angebrochenen Reiches Gottes und Gnadengeschenk Gottes.

Den Anbruch des Reiches Gottes belegen zahlreiche Stellen des Neuen Testaments: Markus 1,15; Lukas 4,16 -30; Jesu Antwort an die Jünger des Johannes: Matthäus 11,5f; Lukas 7,22f; Matthäus 11,28 *Kommt her zu mir alle...*; Lukas 11,20; Markus 4,11 - 12. Gottes Herrschaft soll im Wort (Verkündigung) angesagt und in der Tat der Heilung und Befreiung auch in der Praxis erfahrbar werden.

### 3. Heilung für Körper, Geist und Seele

So wie es die Definition der Weltgesundheitsorganisation andeutet, hat die Bibel eine umfangreiche Sicht zu Heilung. Es geht um eine Erneuerung der ganzen Person. Das Verhältnis zu Gott, zu sich selbst, zu den Mitmenschen und zur Umwelt ist im Blick.1. Thessalonicher 5,23 formuliert es so: *Er aber, der Gott des Friedens, heilige euch durch und durch und bewahre euren Geist samt Seele und Leib unversehrt, untadelig für die Ankunft unseres Herrn Jesus Christus.*



Dieter Keucher ist als Pfarrer noch vielfältig tätig. Seine Leidenschaft ist Ermutigung durch Seelsorge mit den Themen Heilung, Innere Heilung und Befreiung. Oft berät er Pfarrer und Leiter.

**Notizen:**

# Heilung

Dieter Keucher

---

## 4. Krankheit und Heilung im Neuen Testament

30 – 40% der Texte in den Evangelien handeln von Heilungen. 12 von 41 Heilungsberichten erwähnen auch Dämonisierung. An keiner Stelle berichten die Evangelien von einer Aufhebung des Auftrages zur Heilung.

Begriffe für Heilung:

- therapeuo - dienen, pflegen, einen Gesundungsprozess einleiten
- iaomai - heilen durch göttliches wundersames Eingreifen
- hygiaino - gesunden
- sozo/diasozo - heilen und retten (umfassendes Heil werden)
- katharizo - reinigen

### Begriffe für Krankheit:

- nosos/nosema - Krankheit, die durch Außeneinwirkung verursacht ist
- malakia - Gebrechen, „Aufweichung“, Verschleiß, Abnutzung
- astheneia - Schwäche (auch psychosomatisch zu deuten)
- kamnonta - Lebensmüdigkeit, im Sterben begriffen
- kakopatheia - Unwohlsein, sich schlecht befinden

Heilungstätigkeit Jesu - verschiedene Formen: – Heilungen durch das Wort (9x); – durch eine Berührung (7x); – durch Wort und Berührung (6x); – durch Anwendung von Speichel (3x); – in Abwesenheit des Kranken (3x).

D.h. keine bestimmte Methode bei Jesus.

Besonderheit: Gebet der Ältesten Jak 5,13-16 mit der Salbung mit Öl dar.

Aufzählung der Gaben des HG bei Paulus: Gaben der Heilungen.

Zeichen des Glaubens: bei den Glaubenden Heilungen erwartet (Markus 16,17-20).

Apg 18 Stellen Heilungen (als Merkmal des Wirkens von Jesus)

## 5. Heilung – Auftrag Jesu an seine Gemeinde

Beauftragung Jesu an seine Jünger:

Mt 10,5-8; Lk 9,1-2 und 10,1-9 und Mk 16,17-18 bezeugen den Auftrag, das Reich Gottes zu verkündigen, Menschen zur Umkehr zu rufen, Kranke zu heilen und dämonisch belastete Menschen zu befreien. Dazu gehört auch 1. Kor 12,9 mit den Gaben der Heilungen und das Ältestengebet nach Jak 5,13 – 16.

**Heilung gehört zur Kernkompetenz der Gemeinde Jesu Christi.**

# Heilung

Dieter Keucher

---

## 6. Gottes Souveränität

Vielfalt der Aussagen der Bibel – nicht gegeneinander ausspielen

Heilung hängt nicht allein vom Glauben des Kranken ab.

Jesus am Kreuz: "Es ist vollbracht!" Und 1. Petr 2,24 bezeugt Jesus hat die Krankheit am Kreuz getragen und besiegt. Jesus selber sagt, dass er tut, was er den Vater tun sieht. (Joh 5,19).)

## 7. Heilung und Glaube

Andreas Herrmann sagt, es gibt verschiedene Kontaktpunkte zur Glaubensentfaltung, die vielen zur Heilung verholffen haben: klassische Handauflegung; Abendmahl; Salben mit Öl; Gottes Heilungszusagen; Wort der Erkenntnis (1. Kor 12,8)

## 8. Wenn keine Heilung geschieht – mögliche Antworten

1. Wir wissen es nicht. Es ist nur mit Gottes souveränen Handeln zu erklären. Unser Erkennen ist Stückwerk. 1. Kor 13,9+12
2. Mangel an Glauben (vgl. Mt 17,17f)
3. Falsche Leidenstheologie (das Leiden hat einen falschen Stellenwert)
4. Höherer Zweck der Krankheit. Die Krankheit soll zu Umkehr und Veränderung der Lebensweise bewegen.
5. Sünde wird festgehalten. Vergebung wird verweigert.
6. Fehlerhafte Diagnose, eventuell muss erst um innere Heilung gebetet werden oder Vergebung oder Befreiung geschehen.
7. Unpräzises Beten. Die Verletzung muss konkret benannt werden.
8. Verweigerung medizinischer Hilfe
9. Falscher Zeitpunkt, der Heilungsprozess ist bereits im Gange, es sollte täglich gebetet werden.
10. Die Gesundheit wird aufs Spiel gesetzt (zum Beispiel durch ungesundes Essen oder Trinken).
11. Es betet nicht die richtige Person. Gott behält sich vor, wann, wie und durch wen er heilen will.
12. Störendes Umfeld
13. Der Tod. Wir haben die Verheißung des ewigen Lebens.

## 9. Hindernisse auf dem Weg zur Heilung (Mark Anderson)

### Mangelnder Hunger

Jesus sagte: *Glücklich, die nach der Gerechtigkeit hungern und dürsten, denn sie werden gesättigt werden. (Mt 5,6).* Hier weist Jesus auf ein grundlegendes Prinzipien. Wir werden von dem erfüllt, wonach wir hungern und dürsten.

„Wenn sich Heilung nicht sofort manifestiert, glauben viele Menschen, dass es vielleicht nicht Gottes Wille ist, zu heilen. In Wahrheit ist es natürlich Gotteswille zu heilen, aber

# Heilung

Dieter Keucher

---

möglicherweise gibt es Hindernisse, um eine vollständige Heilung zu empfangen. Andererseits bedeutet das Ausbleiben der physischen Manifestation der Heilung jedoch nicht zwingend, dass es Hindernisse gibt.“ S.16

## Den Leib vernachlässigen

grundlegende Hindernisse: Rauchen, Trinken, Drogenkonsum, Völlerei, Faulheit usw.

(Spr 23,21) *Denn ein Säufer und Schlemmer verarmt, und Schläfrigkeit kleidet in Lumpen.*

1. Kor 6,19 *Wisst ihr nicht, dass euer Leib ein Tempel des Heiligen Geistes ist?*

## Es wurde kein Same für Heilung gepflanzt

Heilung ist ganz klar der Wille Gottes. Jesus hat nie jemand zurückgewiesen.

## Mangelnde Erkenntnis, wie man richtig betet

„wenn es dein Wille ist“ - beten wir im Unglauben. Denn zum Beispiel Jak 5,13-16 ist vom Gebet des Glaubens die Rede. Kleinglauben und Unglauben sind zum Beispiel in Mt 17,17 und 20 als Behinderungen für Heilung genannt. Unglaube, Anstoß nehmen und Kritik arbeiten oft negativ zusammen. In Mt 17 sind auch Gebet und Fasten genannt.

## Dämonen können Heilung blockieren

Sie verursachen viele körperliche und seelische Probleme. Aber wir konzentrieren uns auf Jesus und nicht auf Dämonen.

## Mangel an Liebe und Barmherzigkeit

Gesetzlichkeit und Gleichgültigkeit, aber Leidenden dienen.

## Prägung durch die Theologiegeschichte und Wissenschaftsgeschichte über Jahrhunderte

- Mittelalter: Christentums auf der Grundlage der Vernunft
- Aufklärung im 18. Jahrhundert Grundüberzeugung, dass nichts Übernatürliches geschehen kann. Gott war damit weit weg.
- Trennung der geistlichen und natürlichen Welt
- Folge: Armuts – und Keuschheitsgelübde und asketische Bewegungen, die damit Gott näher kommen wollten und Leiden auf sich nahmen.

## Im Glauben gehen wir wirkungsvoll gegen Furcht vor

### Falsches Denken

Wenn wir Gott für unsere Probleme verantwortlich machen, schließen wir die Tür zur Freiheit von diesen Problemen. Wenn wir zulassen, dass sich Traurigkeit in unser Leben einschleicht, kann der Teufel uns auf der Nase herumtanzen.

# Heilung

Dieter Keucher

---

Der Glaube an die Notwendigkeit körperlicher Leiden kann Heilung ebenfalls blockieren.  
Dankbarkeit im Leben ist stärkend und aufbauend.  
Überheblichkeit und Stolz verhindern Heilungen. Stolz, Kritiksucht, sowie Ärger und Missgunst hemmen den Fluss der Kraft Gottes.

## Bedeutung des Heiligen Geistes

Der Heilige Geist hilft, den Dienst Jesu auszuführen. Es gibt interessante Untersuchungen, dass das Sprachengebet das Immunsystem stärkt.

## Was das Beispiel des verfluchten Feigenbaumes lehrt

Es ist meistens sehr wichtig zur Wurzel der Probleme vorzudringen.

## Bitterkeit

Bitterkeit kann uns in körperlicher, psychischer und geistlicher Hinsicht buchstäblich vergiften. Bitterkeit, ein kritischer Geist sowie Ärger und Missgunst sind wie ein schädlicher Pilz. Nicht bekannte Sünde blockiert.

## **10. Heilung behalten**

Es gibt auch die Erfahrung, dass Menschen ihre Heilung wieder verlieren. Impulse:

- Gesprochenes hat Auswirkung auf Immunsystem: Spr 12,18; 10,19; 15,4; 18,20 *Einem Mann wird vergolten, was sein Mund geredet hat.* U.a.
- Glauben entwickeln; Heilung durch Glauben aufrechterhalten

## Widerstandsgebet

Im Namen Jesu nehme ich Autorität über meinen Körper und gebiete den Symptomen zu verschwinden. Angst, ich widerstehe dir, Krankheit, ich widerstehe dir in meinem Körper zu bleiben. Mein Körper ist ein Tempel des Heiligen Geistes und du, Krankheit, ihr Symptome, müsst jetzt gehen. Jesus, ich danke dir für meine Heilung. Amen.

## **11. Praktische Hinweise**

### **Einige Vorbemerkungen:**

Grundsätzlich gilt: Gott für Heilung zuständig d.h. wir dürfen entspannt sein. Vielleicht bekommen wir beim Beten Bilder, spontane Gedanken oder Eindrücke. Vielleicht reagieren wir auch körperlich, wenn wir zum Beispiel Sympathie – Schmerzen spüren oder unerwartete Emotionen wahrnehmen (Tränen, Freude oder Frieden). Vielleicht spüren wir Frieden in schwierigen Situationen. Gott gebraucht uns so, wie wir sind. Wir neigen dazu, zu sagen: „Gott, wenn du mich salbst, dann werde ich gehen.“ Gott aber sagt: „Wenn du gehst, dann sei mutig.“ Konzentriere dich auf das, was Gott tut.

# Heilung

Dieter Keucher

---

**1. Schritt** Hören: Wo tut es weh? Wofür sollen wir beten?  
Hören auf die Person, die Heilung empfangen möchte und zugleich hören wir auf Impulse des Heiligen Geistes.

**2. Schritt** Verstehen: Was sind die Ursachen?

## Natürlicher Bereich

- Schwäche, zugezogene Krankheit
- Unfall
- Schuld (eigene, unechte, fremde)
- Generationenschuld (Familienkrankheiten)
- Psychosomatik
- zwischenmenschliches Verhalten usw.

## Übernatürlicher Bereich

- dämonische Belastung oder Umlagerung
- Flüche infolge:
  - schwarzer Magie, weißer Magie

Aussprüche von Autoritätspersonen zum Beispiel Diagnose des Arztes, Besprechungen, Meinung der Eltern, des Pastors, des Lehrers usw. seelisch manipulative Gebete.

Der natürliche Bereich und der übernatürliche Bereich gehen oft ineinander über. So geht bei stark missbrauchten Menschen dem Befreiungsdienst oft ein langer Weg innerer Heilung voran; andererseits kann bei stark okkulten Belastung die Gebundenheit die Heilung verwehren.

**3. Schritt** Beten: Die Wahl des Gebetes geschieht nach der Frage, was Gott heute tun will.

1. Das Gebet zu Gott hin bittet um die Gegenwart seines Geistes, die Offenbarung seiner Absichten und um die Heilung durch seinen Geist.
2. Das Gebet von Gott her befiehlt im Glauben, proklamiert im Glauben, bricht die Macht der Krankheit, bindet und löst im Glauben.

Vor dem Gebet können wir die Macht der Krankheit und Schwäche binden. Während des Betens sind – wenn möglich – die Augen offen zu halten, um auf die Auswirkungen zu achten (z. B. Wärme, Kribbeln, Schweißausbrüche, Muskelverkrampfung, Zittern, tiefes Atmen usw.). Wir können dann reagieren und Fragen stellen an die Person, die Heilung empfängt. So wird die Person, so weit wie möglich, selbst mit einbezogen. Es kann auch Anhaltspunkte geben, den Gebetsdienst zu beenden.

**4. Schritt** Weiter – Gehen: Die Heilung bewahren.

Wegweisungen, Ratschläge (z.B. bei Jesus: „Geh und sündige nicht mehr.“) Bibelstudium. Gemeinschaft in einer Gemeinde.

# Heilung

Dieter Keucher

---

Einen Lebensstil des Dankens führen. Schmerzen befehlen wieder zu gehen. Nebenwirkungen von Krankheiten binden. Verabredungen treffen, ein weiteres Gespräch vereinbaren, praktische Hilfe anbieten, Ermahnungen aussprechen usw. Medikamente werden nur in Absprache mit dem Arzt abgesetzt oder verändert!

Mir ist es ein wichtiges Anliegen, Ermutigung und Hoffnung weiterzugeben. Darum ist es gut, Mut zu machen, wieder Gebet in Anspruch zu nehmen.

Du selbst wirst erleben, dass Gott dich gebraucht. Du wirst sehen, dass du vielmehr zurückbekommst, als du jemals investiert hast!

## **Gebet in Anlehnung von Randy Clark**

***Vater, ich bitte dich im Namen Jesu, dass du unseren Glauben und unserem inneren Hunger begegnest. Ich erbitte im Namen Jesu deinen Segen, dass das Feuer deines Heiligen Geistes auf uns kommt. Offenbare unseren Herzen dein Erbarmen und deine Liebe. Ich bitte dich, dass du besonders die Gaben des Wortes der Erkenntnis, der Heilungen, der Prophetie und das Wirken von Wundern durch uns freisetzt, in der Zeit, die vor uns liegt.***

***Lieber Vater, so wie wir unsere Hände erhoben und aufgedeckt haben, bitte ich dich, dass deine Kraft unsere Hände berührt. Vervielfältige deine Kraft. Lass deine Kraft zunehmen. Taufe uns in deinem Heiligen Geist und erfülle unsere Seelen mit dem Frieden des Friedefürsten. Im Namen Jesu. Amen.***

**LEITER  
TRAINING**